

vom Gehirn ausführten. (Die von uns beim Affen gefundenen mikroskopischen Veränderungen gleichen fast völlig den von diesen Autoren beim Hunde schon nach 14 Tagen konstatierten.)

Erklärung der Tafel XII.

- Fig. 1. Horizontalschnitt durch die Hypophyse eines normalen erwachsenen Affen.
Fig. 2. Horizontalschnitt durch die Hypophyse eines erwachsenen Affen, dem vor einem Monat der Hypophysenstiel vollkommen durchtrennt wurde (Affe V).
Fig. 3. Horizontalschnitt durch die Hypophyse eines erwachsenen Affen, dem vor zwei Monaten der Hypophysenstiel vollkommen durchtrennt wurde (Affe VI).

Berichtigung zur Arbeit:

Neue Beiträge zur Cytologie des Liquor cerebrospinalis.

Von

Stephan Szécsi (Berlin).

(Diese Zeitschrift **6**, 537. 1911.)

Auf S. 578 in der 11. Zeile von unten soll es heißen: „Tafel III, Reihe A, Fig, 81, 85—87“ statt Tafel XIV, Reihe F u. A. — Auf derselben Seite in der 8. Zeile von unten soll statt polynucleär „polynucleolär“ stehen.

Ergänzung zu der Arbeit von L. Loewe.

Diese Zeitschrift **7**, 73. 1911.

Der Herr Verfasser wünscht nachgetragen zu sehen, daß die Arbeit aus dem physiologisch-chemischen Universitätsinstitut zu Straßburg (Dir.: Prof. Dr. Hofmeister) und aus dem chemischen Laboratorium der psychiatrischen und Nervenlinik zu Leipzig (Prof. Flechsig) stammt.
